

Rohrmotor mit elektronischer Endabschaltung und Blockierererkennung



Gültig für folgende Modelle:

Für Wellengrößen ab 40mm: TDEP - 10/14

Für Wellengrößen ab 60mm: TDEP - 10/13 | TDEP - 20/13 | TDEP - 30/13 | TDEP - 40/13



Allgemeine Sicherheitshinweise.....	1
Technische Daten & Lieferumfang	3
Montage des Rohrmotors	4
Elektrischer Anschluss	5
Einstellen der Endpunkte	5
Fehlerbehebung / FAQ	8
Kontaktinformationen	9

- An English manual can be downloaded at <http://www.jarolift.de/en/manuals>
- Vous trouverez des instructions en français sur <http://www.jarolift.de/fr/instructions>
- Una guida in italiano è disponibile alla pagina <http://www.jarolift.de/it/guida>
- Encontrará un manual en idioma español en <http://www.jarolift.de/es/manual>
- Een handleiding in Nederlands kan u vinden op <http://www.jarolift.de/ne/handleiding>
- Instrukcja w języku polskim znajduje się na stronie <http://www.jarolift.de/pl/instrukcje>
- Türkçe kılavuzu <http://www.jarolift.de/tr/kilavuzu> adresinde bulabilirsiniz

Die Rollladenantriebe TDEP 10/14, TDEP 10/13, TDEP 20/13, TDEP 30/13, TDEP 40/13, erfüllen die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien.

2006/42/EG - Maschinenrichtlinie
2014/53/EU - R&TTE-Richtlinie
2014/30/EU - EMV-Richtlinie
2014/35/EU - Niederspannungsrichtlinie

Die oben genannten Produkte entsprechen den Anforderungen des deutschen Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG) hinsichtlich der Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheit.

DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2010-11; EN 60335-1:2002+A11+A1+A12+A2+A13+A14:2010; DIN EN 60335-1/A15 (VDE 0700-1/A15):2012-03;
EN 60335-1/A15:2011; DIN EN 60335-2-97 (VDE 0700-97):2010-07; EN 60335-2-97:2006+A11:2008+A2:2010; DIN EN 62233 (VDE 0700-366):2008-11;
EN 62233:2008; DIN EN 62233 Ber.1 (VDE 0700-366 Ber.1):2009-04; EN 62233 Ber.1:2008; DIN EN ISO 12100:2011-03; EN ISO 12100:2010

Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG
Zechstraße 1-7
82069 Hohenschäftlarn



Michael Mayer
Geschäftsführer



WARNUNG: Wichtige Sicherheitsanweisung!

Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisungen zu befolgen! Bitte bewahren Sie die Anleitung auf und übergeben Sie diese bei einem Besitzerwechsel an den neuen Besitzer!



Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

- Der Netzanschluss des Rohrmotors und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft nach den Anschlussplänen in dieser Anleitung erfolgen (s. Seite 5).
- Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten im spannungsfreien Zustand aus.



Bei Nichtbeachtung besteht Lebensgefahr!

Vorschriften bei Installation in Feuchträumen beachten.

Beachten Sie besonders beim Einsatz in Feuchträumen die DIN VDE 0100, Teil 701 und 702. Diese Vorschriften enthalten zwingende Schutzmaßnahmen.



Der Einsatz defekter Geräte kann zur Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen (Stromschlag, Kurzschluss).

- Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.
- Prüfen Sie Antrieb und Netzkabel auf Unversehrtheit.
- Wenden Sie sich bitte an unseren Service (s. letzte Seite), falls Sie Schäden am Gerät feststellen.



Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht erhöhte Verletzungsgefahr.

- Unterweisen Sie alle Personen im sicheren Gebrauch des Rohrmotors.
- Die sich bewegende Markise beobachten und Personen fernhalten bis die Bewegung beendet ist.
- Verbieten Sie Kindern mit ortsfesten Steuerungen oder der Fernsteuerung zu spielen.
- Bewahren Sie Handsender so auf, dass ein ungewollter Betrieb, z. B. durch spielende Kinder, ausgeschlossen ist.
- Führen Sie alle Reinigungsarbeiten an der Markise im spannungsfreien Zustand aus.
- Bei fest installierten Geräten muss gemäß DIN VDE 0700 seitens der Installation eine Trennvorrichtung für jede Phase vorhanden sein. Als Trennvorrichtung gelten Schalter mit einer Kontaktöffnungsweite von min. 3 mm (z.B. LS-Schalter, Sicherungen oder FI-Schalter). Kontrollieren Sie regelmäßig die Installation. Bei Beschädigungen (z.B. Anzeichen von Verschleiß, beschädigte Kabel und verstellte Endlagen) darf die Anlage nicht benutzt werden.

- Beim Bedienen der offenen/ausgefahrenen Anlage Vorsicht walten lassen, da Teile herabfallen können, wenn Befestigungen nachlassen oder gebrochen sind.

- Die Netzanschlussleitung dieses Antriebs darf nur durch den gleichen Leitungstyp, geliefert vom Hersteller des Antriebs, ersetzt werden (vom Hersteller selbst, seinem Kundenservice oder einer ähnlich qualifizierten Person), um Gefährdungen zu vermeiden.

- Fest montierte Steuereinrichtungen müssen sichtbar angebracht werden. Bemessungsdrehmoment und Bemessungsbetriebsdauer müssen mit den Eigenschaften des angetriebenen Teils vereinbar sein.

- Wird der Rohrmotor mit einem Schalter mit AUS-Voreinstellung gesteuert, ist dieser Schalter in Sichtweite des Rohrmotors von sich bewegenden Teilen entfernt, in mindestens 1,5 m Höhe anzubringen.

- Bei Antrieben die ohne ein angetriebenes Teil geliefert werden, muss das Bemessungsdrehmoment und die Bemessungsbetriebsdauer mit den Eigenschaften des angetriebenen Teils vereinbar sein.

- Der ordnungsgemäße Betrieb der Anlage ist nur bei fachgerechter Installation, Montage, ausreichender Stromversorgung und Wartung gewährleistet. Die Anlage ist gegen unbefugtes Bedienen zu sichern. Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

- Vor Arbeiten an der Anlage sind alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei zu schalten. Alle nicht benötigten Leitungen sind zu entfernen und alle Einrichtungen, die nicht für eine Betätigung mit dem Antrieb benötigt werden, sind außer Betrieb zu setzen



Anlage nicht betreiben und von der Netzspannung trennen, wenn Arbeiten (z.B. Fenster putzen) in der Nähe durchgeführt werden.

- Das Betätigungselement eines Handauslösers (Nothandkurbel) ist in einer Höhe von unter 1,8 m anzubringen.

- Die Umschaltzeit bei Laufrichtungswechsel muss mindestens 0,5 Sekunden betragen. Die eingesetzten Schalter dürfen keinen gleichzeitigen AUF-/AB-Befehl ausführen. Der Antrieb darf nur für die, in der Anleitung beschriebenen Zwecke, eingesetzt werden.

i Richtige Verwendung / Einsatzbedingungen

Verwenden Sie den Rohrmotor nur zum Öffnen und Schließen von Rollläden und Markisen.

WICHTIG

- Das Motorkabel muss innenliegend im Leerrohr, unter Beachtung der örtlichen Elektrovorschriften, bis zur Abzweigdose verlegt werden. Stellen Sie sicher, daß das Motorkabel nicht in Berührung mit dem Rollladenpanzer kommt.

Einsatzbedingungen

- Für den elektrischen Anschluss muss am Einbauort ständig ein 230 V / 50 Hz Stromanschluss, mit bauseitiger Freischaltvorrichtung (Sicherung), vorhanden sein.
- Verwenden Sie nur Original-Bauteile und -Zubehör des Herstellers.



Wichtige Montagehinweise



WICHTIG!

Vergleichen Sie vor der Montage die Angaben zur Spannung/Frequenz auf dem Typenschild mit denen des örtlichen Netzes.

- Vor dem Einbau des Rohrmotors, alle nicht zum Betrieb benötigten Leitungen und Einrichtungen abbauen bzw. außer Betrieb setzen.
- Bewegliche Teile von Antrieben, die unter einer Höhe von 2,5 m vom Boden betrieben werden, müssen geschützt werden.
- Die Wickelwelle unbedingt waagrecht montieren! Bei schiefer Aufwicklung des Rollladens können Schäden am Motor oder am Rollladen entstehen.
- Der Rollladenkastenrevisionsdeckel muss leicht abnehmbar und zugänglich sein und sollte nicht übertapeziert oder eingeputzt werden.

Vergleichen Sie nach dem Auspacken:

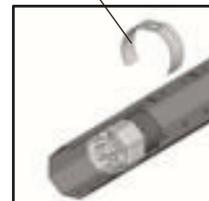
- den Packungsinhalt mit den Angaben zum Lieferumfang auf der Verpackung
- den Motortyp mit den entsprechenden Angaben auf dem Typenschild



Wenn Sie zur Aufhängung des Rollladens Schrauben in die Rollladenwelle drehen, beachten Sie bitte, dass diese kurz genug sind und den Motor keinen Falls berühren dürfen!

Bei Rollladenmotoren vom Typ TDEF-10/14 empfiehlt es sich, sogenannte Einhängeklammern für die Sicherungsfedern zu verwenden. Diese erhalten Sie bei unserem Handelspartner www.jalousiescout.de oder im gut sortierten Fachhandel. Die Klammern sorgen dafür, dass die Rollladenmotoren beim Einbau in eine 40er oder 50er 8-Kant Stahlwelle nicht durch die Schwalbenschwänze der Sicherungsfedern beschädigt werden.

Einhängeklammer



Sicherungsfeder



Achtung! Prinzipiell muss bei Verwendung von Antrieben mit elektronischer Selbstabschaltung die Verbindung des Rollladens mit der Welle mit sogenannten Stahlbandaufhängungen, auch Sicherungsfedern genannt, erfolgen. Achtung! Achten Sie beim Einbau des Motors in einer D=40 mm Welle darauf, dass die Welle keine Schleifspuren am Antrieb verursacht. Je nach Bauart der Welle kann dies passieren! In diesem Fall müssen Sie unbedingt eine geeignete Welle einbauen! Diese erhalten Sie im gut sortierten Fachhandel oder auf www.jalousiescout.de. Fragen Sie nach einer 40 mm Achtekwelle mit außenliegender Bördelung!

Technische Daten

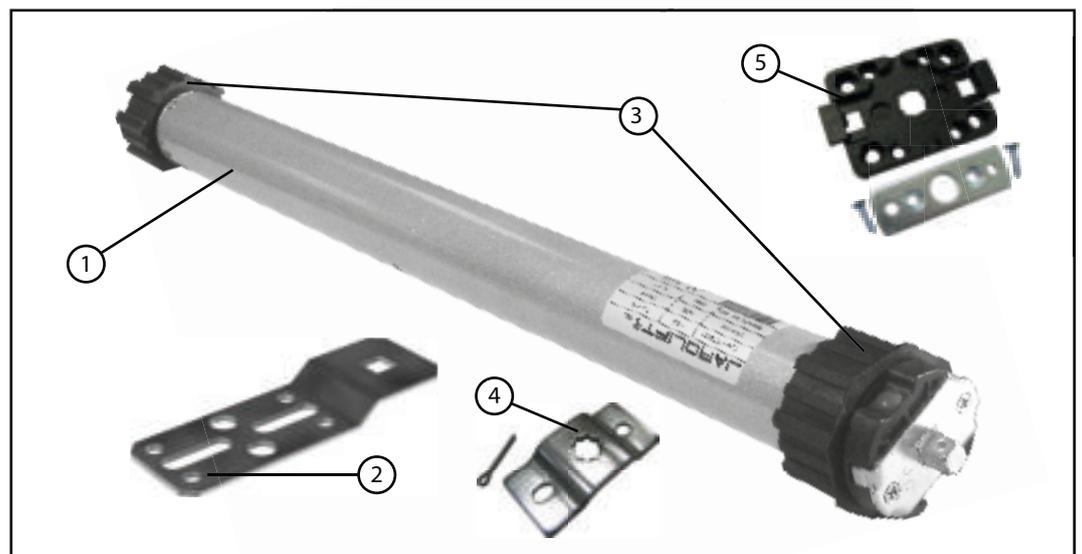
Motortyp:	Spannung:	Frequenz:	Drehzahl:	Stromaufnahme:	Leistung:	Einschalt-dauer:	Drehmoment:	Emissionsschall-druckpegel:
TDEP-10/14	230 Volt	50Hz	14 U/min.	0.49 A	116 W	4 min.	10 Nm	<70dB
TDEP-10/13	230 Volt	50Hz	13 U/min.	0.72 A	174 W	4 min.	10 Nm	<70dB
TDEP-20/13	230 Volt	50Hz	13 U/min.	0.95 A	226 W	4 min.	20 Nm	<70dB
TDEP-30/13	230 Volt	50Hz	13 U/min.	0.95 A	226 W	4 min.	30 Nm	<70dB
TDEP-40/13	230 Volt	50Hz	13 U/min.	0.95 A	226 W	4 min.	40 Nm	<70dB

Lieferumfang

Vergleichen Sie nach dem Auspacken:

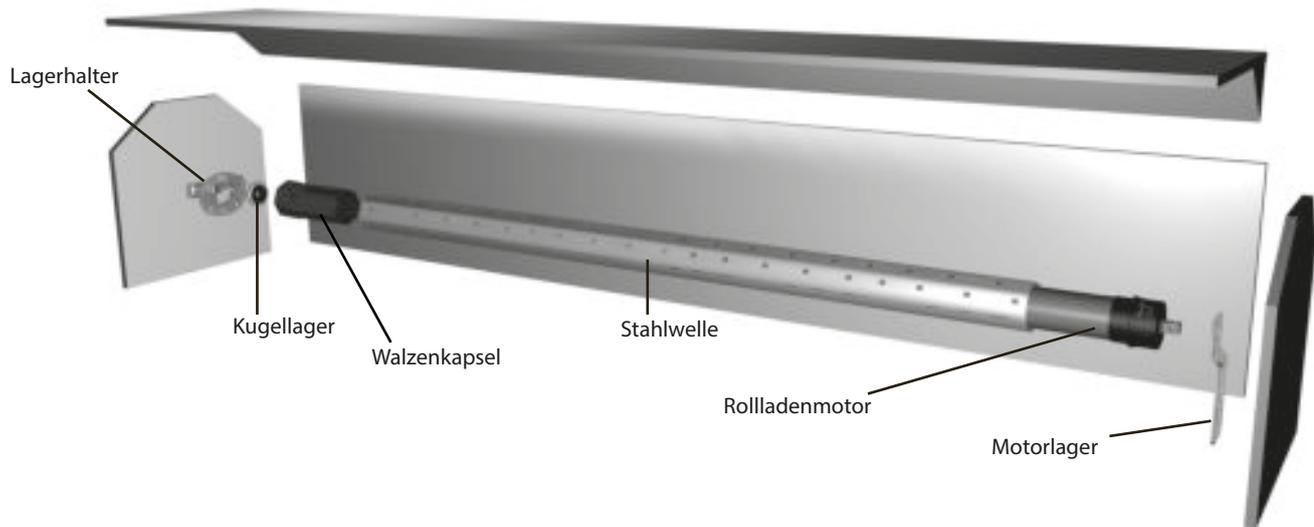
- den Packungsinhalt mit den Angaben zum Lieferumfang in dieser Anleitung
- den Motortyp mit den entsprechenden Angaben auf dem Typenschild

1. Motor
 2. Motor-Flachlager
(nur bei SW60 Rohrmotoren)
 3. Laufringadapter und Mitnehmer
 4. Motor-Sternlager
(nur bei SW40 Rohrmotoren)
 5. Klicklageradapter & Klicklager
(nur bei SW40 Rohrmotoren)
- + Bedienungsanleitung



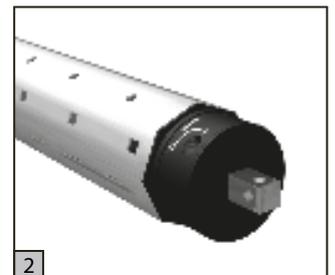
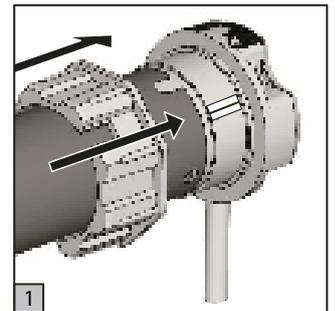
Bevor Sie mit der Montage beginnen:

1. Lesen Sie bitte, bevor Sie mit der Installation beginnen, die Bedienungsanleitung genau und ganz durch.
2. Stellen Sie sicher, dass der Rollladen nicht beschädigt ist und dass er sich reibungslos öffnen und schließen lässt. Wenn nötig, beschädigte Teile austauschen.
3. Lassen Sie den Rollladen ganz herunter und stellen Sie fest, ob der Motor auf der linken oder der rechten Seite im Rollladenkasten installiert werden soll. Wählen Sie immer den kürzesten Weg zur nächsten Abzweigdose, da Leitungen im Rollladenkasten nicht verlegt werden dürfen.
4. Die Endschaltersteuerung erfolgt über den vollständig aufgeschobenen Kunststoffring. Stellen Sie immer sicher, dass der Motor bis zum Anschlag in die Welle eingeschoben werden kann.



Montage des Rohrmotors

1. Legen Sie zunächst die Anschlussleitung unter Beachtung der örtlichen Bau- und Elektrovorschriften in einem Leerrohr bis zur Abzweigdose.
2. Lassen Sie den Rollladen ganz herab und lösen Sie die Wellenverbindung.
3. Demontieren Sie die Rollladenwelle.
4. Montieren Sie auf der Seite, auf welcher Sie den Motor montieren wollen, auch das im Lieferumfang befindliche Motorlager. Der Motor kann links oder rechts eingebaut werden.
5. Schieben Sie den Laufringadapter über den Laufring am Antriebskopf bis er einrastet. Achten Sie dabei auf die richtige Lage der Nut im Adapter. (Abb. 1)
6. Schieben Sie nun den Motor in die Rollladenwelle, bis dieser gemäß (Abb. 2) komplett mit dem Laufring in der Welle eingeschoben ist. Bedienen Sie sich hierzu keinen Falls eines Hammers! Der Adapter und Mitnehmer sind unter Umständen nicht ganz leichtgängig einzuschieben aber es darf nicht auf den Motor geschlagen werden.
7. Prüfen Sie nun, ob die Welle mit dem eingebauten Motor einfach in den Lagern zu montieren ist oder ob Sie die Welle unter Umständen kürzen müssen. Setzen Sie nun die Welle in die Lager ein und sichern Sie den Vierkantzapfen des Motorkopfes mit dem Sicherungsstift, der dem Lager beige packt ist.



WICHTIG!

Bohren Sie den Motor nicht an und drehen Sie keine Schrauben in den Motor!

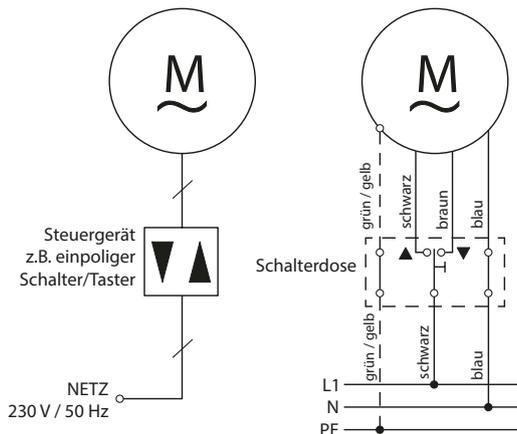
Im eingebauten Zustand muss der aufgewickelte Rollladen senkrecht in die Führungsschiene des Fensters einlaufen.

Achten Sie auf den waagerechten Einbau der Lager. Ein schief aufgewickelter Rollladen kann den Antrieb blockieren und zerstören.

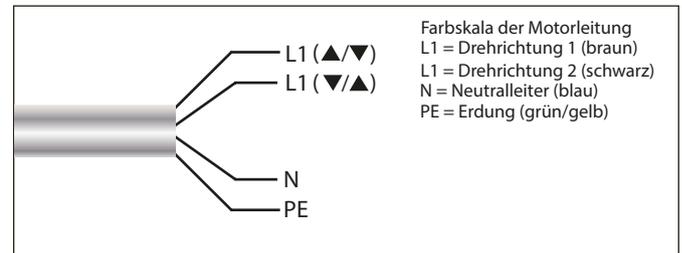
Achten Sie darauf, dass der Motor so montiert wird, dass die Einstellschrauben zur Einstellung der Endpunkte des Motors gut zugänglich bleiben!



Elektrischer Anschluss



Steuerung eines Antriebes mit einem einpoligen Rollladenschalter
Installationsplan und Anschlussplan für die Montage an der rechten Seite.



Einstellen der Endpunkte mittels Setztasten am Motorkopf

1. Schließen Sie den Rollladenmotor an einen geeigneten Schalter an!
2. Fahren Sie den Motor über den Schalter nach unten ab und drücken Sie die Setztaste. Der untere Endpunkt wird nun an der Stelle festgelegt, an welcher die Setztaste wieder losgelassen wird. Zum feinjjustieren, halten Sie die Setztaste solange gedrückt, bis die gewünschte Position erreicht ist. Sie können die Setztaste auch mehrmals hintereinander drücken und wieder los lassen, bis die gewünschte Position erreicht ist.



Sollten Sie die Setztaste mit den Fingern nicht erreichen können, empfehlen wir die Einstellung über das Einstellkabel (siehe S. 6).

3. Nun befestigen Sie den Rollladen an der Rollladenwelle. Bitte verwenden Sie zur Befestigung des Rollladens an der Welle Stahlbandaufhänger, welche auch Sicherungsfedern genannt werden. Diese erhalten Sie bei unserem Handelspartner www.jalousiescout.de oder im gut sortierten Fachhandel.



Wenn Sie zur Aufhängung des Rollladens Schrauben in die Rollladenwelle drehen, beachten Sie bitte, dass diese kurz genug sind und den Motor keinen Falls berühren dürfen!

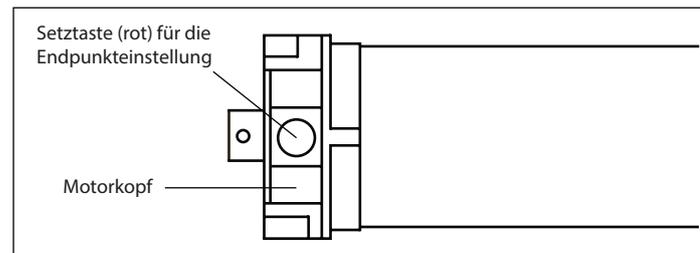
4. Fahren Sie den Rollladenmotor samt Rollladen nun so weit hoch, bis der gewünschte Endpunkt fast erreicht ist und drücken Sie die Setztaste. Möchten Sie noch feinjjustieren, halten Sie einfach die Setztaste gedrückt. Der Endpunkt wird an der Stelle festgelegt, an der Sie die Setztaste wieder loslassen. Der Rollladenschlussstab sollte von außen noch sichtbar sein.
5. Hat der Rollladen die gewünschte Hubhöhe erreicht, ist die Einstellung abgeschlossen.
6. Lassen Sie nun den Rollladen zur Probe mehrmals komplett auf- und abrollen. Stoppt der Rollladen an den eingestellten Endpunkten, ist die Endschaltereinstellung beendet und der Rollladenkasten kann geschlossen werden.



Bitte beachten Sie, dass die Endschalter des Antriebes nur ordnungsgemäß funktionieren, wenn der Antrieb korrekt und ganz in die Welle eingebaut ist!

Bitte beachten Sie, dass der Antrieb mit einem Thermoschutzschalter versehen ist und es sein kann, dass der Antrieb abschaltet, da er nach einigen Fahrten eine hohe Temperatur erreicht hat. Nach ca. 15-20 Minuten Abkühlzeit ist der Motor wieder betriebsbereit.

7. **Verändern der Endpunkte**
Verfahren Sie wie bei Punkt 2 und 4.

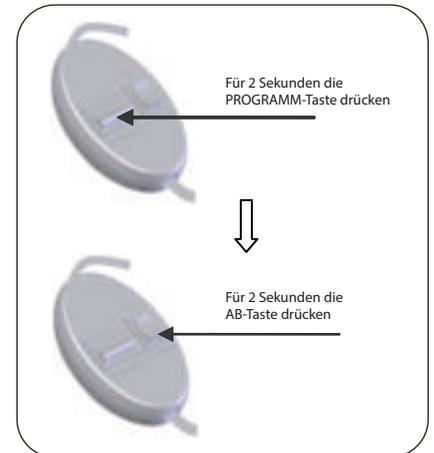
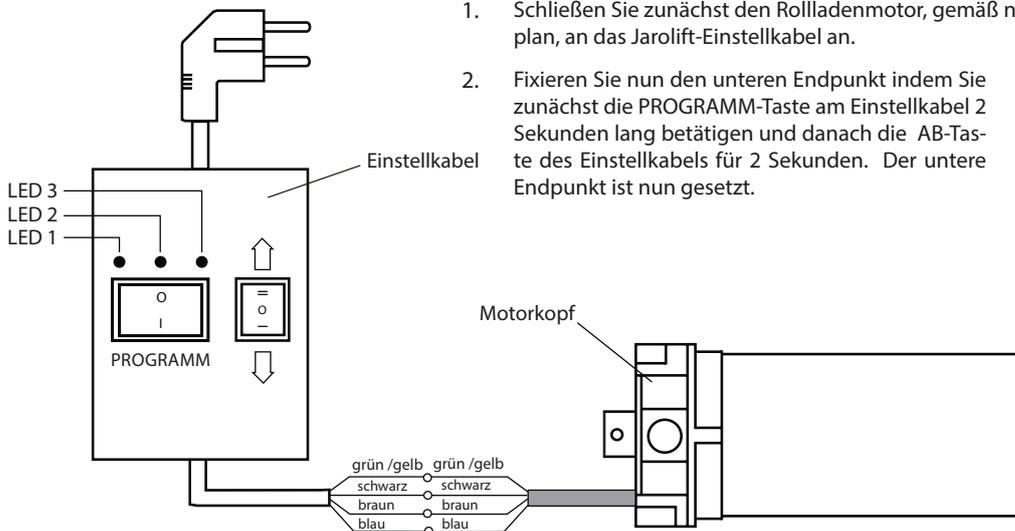




Einstellen der Endpunkte mittels Einstellkabel (seperat erhältlich)

Beachten Sie bitte, dass je nachdem ob der Motor links oder rechts im Rollladenkasten eingebaut wurde, die Richtungstasten für AUF und AB vertauscht sein können. Ändern Sie dann den Anschluß der Drehrichtungsadern L1 und L2 (braun/schwarz).

1. Schließen Sie zunächst den Rollladenmotor, gemäß nebenstehendem Anschlußplan, an das Jarolift-Einstellkabel an.
2. Fixieren Sie nun den unteren Endpunkt indem Sie zunächst die PROGRAMM-Taste am Einstellkabel 2 Sekunden lang betätigen und danach die AB-Taste des Einstellkabels für 2 Sekunden. Der untere Endpunkt ist nun gesetzt.

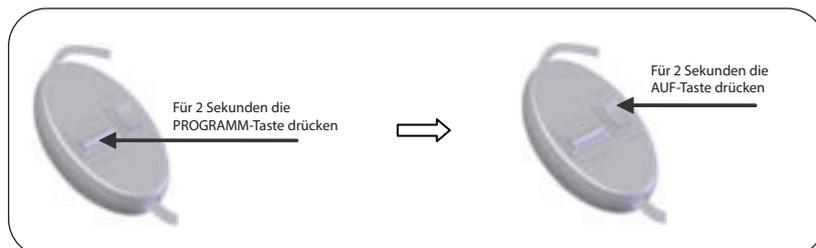


3. Nun befestigen Sie den Rollladen an der Rollladenwelle. Bitte verwenden Sie zur Befestigung des Rollladens an der Welle Stahlbandaufhänger, welche auch Sicherungsfedern genannt werden. Diese erhalten Sie bei unserem Handelspartner www.jalousiescout.de oder im gut sortierten Fachhandel.



Wenn Sie zur Aufhängung des Rollladens Schrauben in die Rollladenwelle drehen, beachten Sie bitte, dass diese kurz genug sind und den Motor keinen Falls berühren dürfen!

4. Fahren Sie den Rollladenmotor samt Rollladen mittels der AUF-Taste nun so weit hoch, bis der gewünschte Endpunkt erreicht ist. Drücken Sie nun für 2 Sekunden die PROGRAMM-Taste und anschließend die AUF-Taste für 2 Sekunden. Der obere Endpunkt ist nun fixiert und der Rollladenabschlussstab sollte von außen noch sichtbar sein.



5. Hat der Rollladen die gewünschte Hubhöhe erreicht, ist die Einstellung 5. abgeschlossen.
6. Lassen Sie nun den Rollladen zur Probe mehrmals komplett auf- und abrollen. Stoppt der Rollladen an den eingestellten Endpunkten, ist die Endschaltereinstellung beendet und der Rollladenkasten kann geschlossen werden.



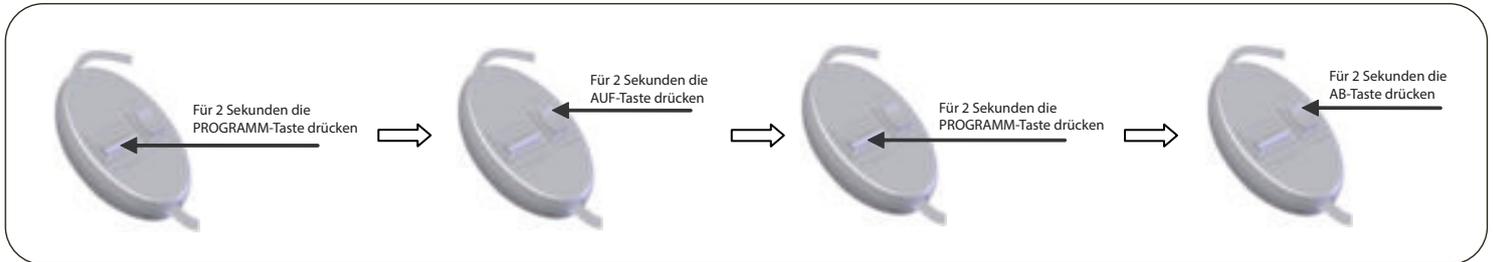
Bitte beachten Sie, dass die Endschalter des Antriebes nur ordnungsgemäß funktionieren, wenn der Antrieb korrekt und ganz in die Welle eingebaut ist!

Bitte beachten Sie, dass der Antrieb mit einem Thermoschutzschalter versehen ist und es sein kann, dass der Antrieb abschaltet, da er nach einigen Fahrten eine hohe Temperatur erreicht hat. Nach ca. 15-20 Minuten Abkühlzeit ist der Motor wieder betriebsbereit.

7. **Verändern der Endpunkte**
Verfahren Sie wie bei Punkt 2 und 4.

**8. Löschen der Endpunkte**

Wenn der Motor im Stop-Zustand ist, drücken Sie die PROGRAMM-Taste 2 Sekunden lang. Drücken Sie danach die AUF-Taste für 2 Sekunden. Nun betätigen Sie bitte nochmals die PROGRAMM-Taste für 2 Sekunden und danach die AB-Taste 2 Sekunden lang. Die Endpunkte sind nun gelöscht.



Der Antrieb hebt bzw. senkt den Rollladen nicht, startet zu langsam oder mit lauten Geräuschen.

Mögliche Ursache 1:

- Die Anschlüsse sind nicht korrekt.

Lösung 1:

- Überprüfen der Anschlüsse.

Mögliche Ursache 2:

- Falsche Installation oder Überlastung.

Lösung 2:

- Überprüfen der Installation und Rollladenlast.

Der Rollladen stoppt während des Hebens und Senkens!

Mögliche Ursache 1:

- Erreichen des eingestellten Endpunktes.

Lösung 1:

- Endpunkte erneut nach Anleitung setzen.

Mögliche Ursache 2:

- Betriebsdauer überschritten (4 Min.).

Lösung 2:

- Lassen Sie den Motor ca. 20 Minuten abkühlen.

Der Motor läuft nicht!

Mögliche Ursache:

- Die Netzspannung fehlt.

Lösung:

- Prüfen Sie mit einem Spannungsmessgerät ob die Versorgungsspannung (230 V) anliegt und überprüfen Sie die Verdrahtung.
- Beachten Sie besonders die Angaben zu den unzulässigen Anschlussarten.
- Überprüfen der Installation.

Der Motor fährt auf Knopfdruck in die falsche Richtung!

Mögliche Ursache:

- Die Steuerleitungen sind vertauscht.

Lösung:

- Trennen Sie die Zuleitung vom Netz und vertauschen Sie die schwarze/braune Ader des Motorkabels an Ihrer Steuerung.

Der Rohrmotor stoppt bei Einstellarbeiten und Probelauf nicht selbstständig.

Mögliche Ursache 1:

- Der Adapter ist möglicherweise vom Lauftring am Antriebskopf gerutscht.

Lösung 1:

- Prüfen Sie, ob der Adapter bündig vor dem Antriebskopf sitzt und vollständig in der Rollladenwelle steckt. Schieben Sie den Adapter wieder bündig vor den Antriebskopf und schieben Sie die Rollladenwelle vollständig auf den Adapter. Stellen Sie gegebenenfalls die Endpunkte neu ein.

Mögliche Ursache 2:

- Walzenkapsel nicht fixiert oder Rollladenwelle zu kurz.

Lösung 2:

- Walzenkapsel fixieren oder passende Rollladenwelle einsetzen.

Der Rohrmotor bleibt im Normalbetrieb zwischen beiden Endpunkten stehen!

Mögliche Ursache:

- Der Thermoschutz hat angesprochen.

Lösung:

- Den Motor ca. 20 Minuten abkühlen lassen.

Der Rollladen bleibt beim Hochfahren stehen!

Mögliche Ursache:

- Vereister Rollladen bzw. Hindernis in der Laufschiene.

Lösung:

- Vereisung bzw. Hindernis beseitigen.
- Rollladen in Abwärtsrichtung freifahren.

Sollten Sie Probleme mit unserem Produkt oder ein defektes Gerät erhalten haben, wenden Sie sich bitte schriftlich oder per E-Mail an folgende Adresse:

JAROLIFT[®]™

ist eine eingetragene Marke der
Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG
Zechstraße 1-7
82069 Hohenschäftlarn

Tel.: 08178 / 932 932
Fax.: 08178 / 932 970 20

info@jarolift.de
www.jarolift.de

Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer behalten wir uns vor.

